

Einschreiben
Gemeinderat Urdorf
Bahnhofstrasse 46
8902 Urdorf

Einwände, Anregungen betreffend Einführung von Tempo 30 auf Gemeindestrassen

Urdorf, 11. September 2023

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

wir, die Parteien FDP und SVP Urdorf, möchten unser Erstaunen und Bedenken in Bezug auf die kürzlich erfolgte Ankündigung einer zeitlich beschränkten Einführung von Tempo 30 auf bestimmten Strassenabschnitten in unserer Gemeinde zum Ausdruck bringen. Unsere Besorgnis gründet sich auf der Tatsache, dass diese Massnahme ohne jegliche vorherige Diskussion mit der Bevölkerung umgesetzt wurde. Auch im Rahmen der Richtplanpräsentationen wurde diese Thematik nicht vertieft beleuchtet. Obwohl die Geschwindigkeitsreduktion auf den betroffenen Strassenabschnitten vorerst zeitlich begrenzt ist, besteht die berechtigte Sorge, dass sie dauerhaft wird.

Es ist uns wichtig zu betonen, dass wir nicht grundsätzlich gegen die Idee von Tempo 30 sind. Wir verstehen die Bedeutung von Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung. Jedoch sind wir entschieden dagegen, dass diese Temporeduktion pauschal auf sämtlichen Gemeindestrassenstrassen durchgeführt wird, ohne ein ganzheitliches und transparentes Konzept. Wir sind der Ansicht, dass die Festlegung der Strassen, auf denen Tempo 30 eingeführt wird, auf klaren und nachvollziehbaren Kriterien basieren sollte. Massgebend könnte beispielsweise sein, ob es sich um Sackgassen handelt, ob ein Gehweg, Fussgängerstreifen mit Fussgängerschutzinseln, Temporeduktion-Strassenschwellen vorhanden sind und welche Funktion die Strasse im Verkehrskonzept der Gemeinde hat. Im Weiteren wäre auch eine Unfallstatistik hilfreich.

Der Gemeinderat gibt an, dass die Anpassung der zulässigen Geschwindigkeiten im Laufe der kommenden Jahre im Rahmen von Strassensanierungen erfolgen wird. Wir halten diese Vorgehensweise jedoch für wenig sachgerecht, da sie ein umfassendes Gesamtkonzept vermissen lässt. Es ist unserer Meinung nach möglich und notwendig,

bereits heute festzulegen, welche Strassen für eine Temporeduktion in Frage kommen und welche nicht. Dieses Gesamtkonzept sollte unter Einbezug der Einwohner von Urdorf erstellt und letztlich in einer Urnenabstimmung respektive zumindest durch eine Gemeindeversammlung legitimiert werden.

Es kann nicht im Interesse unserer Gemeinschaft liegen, dass die Beurteilung der einzelnen Strassenabschnitte nacheinander über die Jahre hinweg erfolgt und die Bürger jedes Mal mangels sonstiger Mitsprachemöglichkeit gezwungen sind, Rekurs einzulegen. Dies ist insbesondere problematisch, da der Rechtsweg nicht allen offensteht und stets mit Kosten und Risiken verbunden ist.

Daher fordern wir den Gemeinderat dringend auf, ein **umfassendes Gesamtkonzept** zu erarbeiten und dieses in einer breit angelegten Diskussion mit den Interessenvertretern der Gemeinde zu erörtern. Nur so kann eine optimale und breit akzeptierte Lösung gefunden werden, die den Bedürfnissen und Erwartungen aller Bürgerinnen und Bürger gerecht wird.

Bei dieser Diskussion stellen sich unter anderem die folgenden Fragen:

Ist es richtig, dass eine Gruppe von Anwohner eine Initiative für Tempo 30 auf der Bahnhofstrasse eingereicht hat und der Gemeinderat umgehend reagierte, ohne den Rest der Bevölkerung miteinzubeziehen?

Gab es Abklärungen betreffend Alternativen, wie zum Bsp. die Höchstgeschwindigkeit mittels Wechselverkehrszeichen nur zu bestimmten Tageszeiten zu reduzieren, wie es auch in der Gemeinde Birmensdorf zur Anwendung kommt und bestens funktioniert?

Wurde die Möglichkeit geprüft, dass insbesondere Schulübergänge farblich auffällig direkt auf der Strasse markiert werden, um so die Autofahrer zu sensibilisieren?

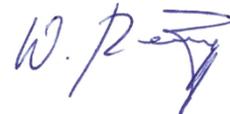
Wir hoffen auf Ihr Verständnis für unsere Anliegen und setzen auf eine konstruktive Zusammenarbeit, um die Verkehrssituation in unserer Gemeinde nachhaltig zu verbessern. Gerne erwarten wir Ihre Stellungnahme.



Olivier Buchs
Co-Präsident FDP



Emanuel Agustoni
Co-Präsident FDP



Werner Rüegg
Präsident SVP

Kopie des Schreibens geht an die Limmattaler Zeitung